## VICHY FÜR DEN HUND

BESUCH IN DER NÄHWERKSTATT



TEXT Maria Schoiswohl • FOTOS Luis Steinkellner

Sylvia Leinwather und Günter Guttmann sind passionierte Hundehalter. Im Paulis im 19. Bezirk in Wien fertigen und verkaufen sie Mode und mehr für den besten Freund des Menschen.

## STOFFKNOCHEN Dekorative Picknickdecke für den Hund, 80 x 100 cm groß. Passend dazu ein mit Vlies gefüllter Spielzeugknochen, 100 % Baumwolle, 25 cm lang. Im Set für € 117 ○○

B unte Halsbänder und -tücher leuchten unter frischen Blumensträußen. Weiche Hundebetten türmen sich vor einer Bilderwand mit Hundefotos. In den Regalen stehen Bio-Tiernahrung in Gläsern und handgemachte Futternäpfe. Über all dem wacht Border-Collie-Hündin Pauli, die jeden begrüßt, der den nach ihr benannten Hundeausstatter im 19. Wiener Gemeindebezirk betritt. "Es steckt viel Herzblut im Paulis", sagt Sylvia Leinwather. Gemeinsam mit ihrem Mann, Günter Guttmann, führt sie das Spezialgeschäft für Hundehalter, einst ihre Videothek für fremdsprachige Filme.

Vor acht Jahren kommt das Unternehmerpaar auf den Hund. Pauli stammt von einem Bauernhof aus der Ramsau. Die Suche nach qualitätsvollem Hundefutter und attraktiven Einrichtungs- und Gebrauchsgegenständen für Hundehalter gibt den Ausschlag für die Hundeboutique. "Die Videothek war ein Auslaufmodell. Wir brauchten einen Plan B." So erwächst aus einer Hundeecke im Videoladen das Paulis im klassischen Landhausstil. Guttmann zimmert die Einrichtung, setzt sich an die Nähmaschine. Am Werktisch entstehen Halsbänder, -tücher oder Picknickdecken, ausgewählte Partner liefern zusätzlich nachhaltige Produkte. "Wir haben das Vichy-Karo in die Hundewelt eingeführt. Das gab es damals noch nicht." Gleichzeitig geht man im Paulis auf individuelle Kundenwünsche ein. Das Brustgeschirr in Spezialgröße ist nicht ungewöhnlich. "Es soll in erster Linie funktionell und qualitativ hochwertig sein", sagt Guttmann. Und es soll gut aussehen. "Das liegt natürlich im Auge des Betrachters. Wir verkaufen hier ein Lebensgefühl."

PICKNICKER &













Für Paulis Halsbänder hat der gelernte Elektriker und Masseur Günter Guttmann von seiner Mutter die Kunst des Nähens erlernt. Auf ihrer Nähmaschine und einer Industriemaschine fertigt er in der eigenen Wohnung eine Standardkollektion und je nach Jahreszeit mehrere Zwischenkollektionen.

- 1 Die Stoffauswahl trifft Sylvia Leinwather. Die Baumwollstoffe stammen aus England, Deutschland, Italien oder Österreich.
- **2** Für die Halsbänder verwendet Günter Guttmann robuste Polypropylen-Gurtbänder und Acetal-Verschlussschnallen.
- **3** Er schneidet die Materialien zu und ummantelt die Gurtbänder mit den Stoffen. Individuelle Fertigungen sind auf Anfrage möglich.
- **4** Halsbänder gibt es in fünf verschiedenen Größen. Empfohlen wird die Reinigung im Wäschesack bei 40°.